1. Unter der Nummer 630 wurden 145 Bäume zur Fällung beantragt. Als Grund wird Gefahrenabwehr Totbäume wegen Rußrindenkrankheit angegeben. Die Rußrindenkrankheit verbreitet sich bei günstiger Wetterlage sehr schnell.
 - a) Wann wird die Fällung genehmigt?
 - b) Gibt es bereits andere Infektionsherde der Rußrindenkrankheit in der Stadt?
 - c) Kontrolliert die Stadtverwaltung regelmäßig die besonders betroffenen Arten, wie Bergahorn, Spitzahorn, Feldahorn und Silberahorn in der Stadt? Wenn nein, warum nicht?

2. Laut der Liste vom 10.09.2020 sind 201 Bäume zur Fällung genehmigt und es werden lediglich 10 Nachpflanzungen dafür aufgeführt, das sind nicht mal 5% der gefälltten Bäume. Wie bewertet die Stadt diesen Zustand?

gez. Anja Krimmling- Schoeffler
Stadträtin